

den einzelnen Generalcommandos neue entscheidende Befehle...

Aus der Provinz.

Fabelhafte Löhne?

Ein Artikel über Schadenerkämpfe gegenüber Arbeiter...

Ob die Erhöhung von dem Grunde (erfolgte), weil die...

Die Preise für den Lebensunterhalt sind allerdings be...

Table with 2 columns: Quartal, 1. Quartal 1917, 2. Quartal 1917, 3. Quartal 1917, 4. Quartal 1917. Rows for various worker categories.

Also während der ganzen Kriegsdauer noch nicht einmal...

Merkmale. Marktfahrten für Getreide. Für den Markt...

Selbstbild. Witterung und Marktarbeit. Die letzten...

Waffen. Arbeiterverammlung. Ueber den 200sten...

Schranke. Vermittler Weiss. Der Rentenernehmer...

Stößen. Vorkatterabend. Der Bildungsausschuss...

Grühel. 181 Rentner Pfannen. die am hiesigen...

Sangerhausen. Stadtratsversammlung. Zum ungelobten...

Wittenberg. Die unzureichende Lebensmittelversorgung...

Wittenberg. Eine noch nicht abgeschlossene Angelegenheit...

Wittenberg. Folgende Witterungs-Verhältnisse...

Liebenwerda. Ein Viertelpfund Fleisch. Auf Anordnung...

Liebenwerda. Ein Viertelpfund Fleisch. Auf Anordnung...

Wittenberg. Ein Viertelpfund Fleisch. Auf Anordnung...

Eine Geschichte von zwei Städten.

Von Charles Dickens.

Wenige Kinder waren sichtbar und keine Hunde. Was...

Verkühdet durch einen vorausreisenden Torer und von dem...

Wenigst fünf hundert Jahre überleben sollte.

Wahalla-Operetten-Theater
Täglich 7 1/2 Uhr:
Drei alte Schachteln
 Sonntag-Nachmittag 1/4 4 Uhr:
Familien- u. Jugend-Vorstellung.
 — Kinder zahlen halbe Preise. —
 — Kasse von 10-14, und 4-8 Uhr.

Volkspark
 Burgstrasse 27.
 Morgen, Sonnabend, 14. September,
 abends 8 Uhr:
Gr. bunter Abend
 der Grimmelty-Sänger.
 1917 Die Geschäftsleitung.

Rouf.-Berein f. Sebnitz u. Umg.
 1125 (Eingetr. Genossenschaft m. beschr. Haftpflicht.)
 Unseren Mitgliedern zur gefl. Kenntnisnahme,
 daß am **Samstag, den 29. September**,
 unsere diesjährige Inventur stattfindet.
 Sämtliche Dividenden-Marken sind abgehakt
 mit Mitgliedsbuch in dem Ruwert, welches in
 den Verkaufsstellen abzufordern ist, an diesem
 Tage daselbst abzuliefern. Die Mitgliedskarten
 wollen man zurückbehalten. Später abgelieferte
 Marken können nicht mehr berücksichtigt werden.
 Darum bewahre sich jeder vor Verlust.
 Ferner bemerken wir noch, daß unsere Ver-
 eins-Sparkasse vom **16. bis 29. September**
 wegen Zinsberechnung geschlossen bleibt.
 Der Vorstand.

Moderne Hutformen
 in 1921
Filz — Samt — Velour.
 Grosse Auswahl.
Kaufhaus H. Elkan,
 Leipzigerstr. 87.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Städtischer Verkauf von Zeln
 in der **Zelnschule am Sonnabend den 14. September.**
 Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der Num-
 mern der Lebensmittelscheine 42001—48000 vormittags
 von 8—11 Uhr. Für jede Portion eines Hausbrottes
 werden 55 Gramm Zeln zum Preise von 25 Pfennigen
 abgegeben.
 Der Lebensmittelschein ist vorzulegen. Abgehäuftes Geld
 ist bereitzuhalten.
 Halle, den 13. Septbr. 1918. Der Magistrat.

Verkauf von Quert
 Am Sonnabend, 14. Septbr. 1918, erfolgt der Verkauf
 von Quert an diejenigen Geschäftsstellen, welche für ihre
 Kinder von 6 bis 12 Lebensjahre auf den Abschnitt 12
 des Einkaufsscheines über Wolferei-Gruppenliste Quert
 noch nicht bekommen haben, und zwar nachmittags von
 2—6 Uhr in der Verkaufsstelle der Riemberger Wolferei,
 Lindenstraße 32.

Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber von Ein-
 kaufsscheinen mit den Nummern 20001—40000.
 Für jedes Kind von vollendetem 6.—12. Lebensjahre
 wird 1/2 Pf. Quert auf den obenbezeichneten Abschnitt
 zum Preise von 37 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelschein
 ist vorzulegen. Abgehäuftes Geld ist bereitzuhalten.
 Gefäße sind unbedingt mitzubringen.
 Halle, den 13. September 1918. Der Magistrat.

Verkauf von Quert auf den neuen Einkaufsschein über
Wolfereigruppenliste.
 Auf Grund der Verordnung des Magistrats vom 24. Juli
 1918 wird hiermit bekanntgemacht, daß am Sonnabend
 den 14. September 1918 auf den Abschnitt 12 des neuen
 Einkaufsscheines über Wolfereigruppenliste für Kinder von
 vollendetem 6.—12. Lebensjahre Quert zur Verteilung
 gelangt.

Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber von Ein-
 kaufsscheinen über Wolfereigruppenliste, welche in den nach-
 benannten Verkaufsstellen zur Verteilung abgenommen
 sind: Wolfereigruppenliste, Kleine Ulrichstraße 26, Milch-
 händler Garmisch, Schillerhof 11, Milchhändler Arndt,
 Nikolaistraße 12. Auf den oben bezeichneten Abschnitt
 wird ein halbes Pfund Quert zum Preise von 37 Pf. ab-
 gegeben.
 Die Abschnitte verlieren mit dem Tage des Kaufes
 ihre Gültigkeit. Ein nachträglicher Verkauf kann nicht
 mehr stattfinden.
 Die Verkäufer haben den vorgezeichneten Abschnitt
 abzutrennen und dieselben gebündelt dem Stadternährungs-
 amt II am 17. September abzuliefern.
 Halle, den 13. September 1918. Der Magistrat.

Restposten
 beschädigter
Emaille-Waren
 Geschirrtöpfe Durchschläge Kaffeekanne
 Waschkübeln Kaffeetrichter Kaffeekannen
 Ringtöpfe Bratpfannen Kaffeeteller
 beinahe 10 Tausend zum Verkauf. 1922
Reißstraße 1. SOBEL, Steinweg 45.
 Ammendorf, Bahnhofstraße 3.
 Sämtliche Partelschriften empfiehlt Volks-Buchhandlung.

Stadttheater.
 Sonnabend, 14. September:
 Singspiel: Die Rose von Stambul.
 Operette von Fall. 1915
 Sonntag nachm.: Jugend.
 Sonntag abend:
 Hofmanns Brautzeug.
K. Weinrich,
 Rößschlächterei,
 Wölbergerweg 20, Tel. 1876,
 1160 kauft für
Schlachtpferde
 — die besten Preise. —

Apollo-Theater
 Gastspiel Kurt Oßner-Operettengesellschaft
 Heute und folgende Tage, abends 8 Uhr:
 In glänzender Ausstattung!
Der Pubta-Kavaller
 Operette in 3 Akten von Karl von Bakonyi.
 Musik von Albert Sormai. 1919
 Vorverkauf 8 Tage vorans, täglich 9—11 u. 1—4 Uhr.
 Sonntag nachmittags 2 1/2 Uhr:
Familien-Vorstellung
 zu kleinen Preisen.
Der Pubta-Kavaller.
 Militär- und Kinder halbe Preise.

Alte Promenade 11a. Fernruf 5738.
UT
Leipzigerstrasse 88. Fernruf 1224.
 Alleiniges Erstaufführungsrecht.
 Gastspiel der Deutschen Opern-Gesellschaft. :
Wer nicht in der Jugend
 küßt ... Operette
 in 3 Akten
 unter persönlicher Mit-
 wirkung von
 Sängern und Sängerinnen
 erster deutscher
 Operetten-Bühnen.
 Vorführung: 5.00 8.00.
„Am anderen Ufer“
 Spannendes Drama in 4 Akten mit
Mady Christians.
 Vorführung: 4.00 7.00.
 Preise der Plätze:
 Fremdenloge M. 8.50 I. Rang M. 1.50
 Mittelloge M. 3.00 I. Platz M. 1.00
 Seitenloge M. 2.50 II. Platz M. 0.80
 Täglich Vorverkauf an der Theaterkasse
 von 11—1 Uhr.
 Ehren-, Vorzugs- und Dausen-
 karten sind ungültig.
Beginn 4 Uhr.

Henny Porten.
 in dem gewaltigen
 Filmschauspiel
„Das Maskenfest
des Lebens“.
 Drama in 4 Akten. 1920
 Erster Film der Henny-Porten-Serie 1918/19.
 Vorführung: 3.00 4.50 7.00 9.10.
„Bastelmeyers Abenteuer“
 Humorvolles Lustspiel in 2 Akten.
 Hauptdarsteller: **Joan Paul.**
 Vorführung: 4.20 6.20 8.30.
Die ukrainische Hafenstadt
Sewastopol am schwarzen Meer.
 Interessante Aufnahme.
Die neuesten Kriegsberichte.
 Freikarten haben nur zu der ersten
 Vorstellung Gültigkeit.
Beginn 3 Uhr.

Eiserne Rochtöpfe
 mit Deckel. 1923
Max Sobel,
 Steinweg 45, Reifstr. 1.
 Ammendorf-Bahnhofstr. 3.

Der Lehrmeister in
Garten u. Kleintierhof
 für Garten- u. Kleintier-Be-
 rater unerlässlich, erziehungs-
 mäßig, bringt Abhand-
 lungen über Gemüsebau,
 Obstbau u. Kleintierzucht.
 300 Seiten 2.12 Mk.
 Zum Abonnement ladet er-
 gebenst ein.
Volts-Buchhandlung,
 Halle, Burg 42/44.

Arbeitsmarkt
Arbeiterinnen,
Werkzeug-Schlosser,
Werkzeug-Dreher,
Einrichter 1128
 werden sofort eingestellt.
Hugo Schneider,
 Aktiengesellschaft,
 Paunsdorf-Leipzig.

100 Postkarten 3, 4, 6 M.
 Blumen-, Kopf-, Landschafts-,
 Kunst-, Liebeskart. usw. 8 M.
 Frachtkost. 7.50 M. H. W. W. W.
 Knecht Verlag, Leipzig. (*1106)

Arbeiter u. Arbeiterinnen
 für Baustelle
 in nächster Nähe von Halle
 *1904 gesucht.
 Meldung beim Schachmeister Rötke, Schmeer-
 straße 2, II ad. Grube Leopold in Alt-Jüchsen.
G. Fallnich,
 Eisenbahn- und Tiefbau-Unternehmung.

Gute, dauerhafte Schul-Tornister
 den Bedürfnissen entsprechend preiswert.
 Zu haben in der
Volts-Buchhandlung,
 Halle (E.), Burg 42/44.

Arbeitsmarkt
Arbeiterinnen,
Werkzeug-Schlosser,
Werkzeug-Dreher,
Einrichter 1128
 werden sofort eingestellt.
Hugo Schneider,
 Aktiengesellschaft,
 Paunsdorf-Leipzig.

Arbeiter u. Arbeiterinnen
 für Baustelle
 in nächster Nähe von Halle
 *1904 gesucht.
 Meldung beim Schachmeister Rötke, Schmeer-
 straße 2, II ad. Grube Leopold in Alt-Jüchsen.
G. Fallnich,
 Eisenbahn- und Tiefbau-Unternehmung.

Bekanntmachung
 über Abänderung der Vorschriften für russische und sonstige
 ehemals feindliche Staatsangehörige des russischen Reiches.
 Zur Wiederaufnahme der Handelsbeziehungen mit dem russischen Reich können
 russische und sonstige feindlichen Staatsangehörigen des russischen Reiches in folgendem
 Umfang Handelsbeziehungen geführt werden:
 a) Bezirke, die in Deutschland oder dem besetzten Gebiete wohnhaft sind und den
 Behörden bekannt sind, beantragen ihre Eintragung in eine vom Reichswehrministerium
 im Benehmen mit der Besatzungsstelle des Reichs, Generalstabes der Armee angefertigte
 Verzeichnisse in Berlin und schicken ihren Wohnort, Bezirk über den ihnen ein, damit
 in diesen die Nummer der Bezirksliste vermerkt wird. Der stellvertretende Komman-
 dierende General kann dann auf Antrag einen Vermerk über die Befreiung von der
 Aufenthaltbeschränkung in den Pass eintragen, der die betreffenden Bezirke benennt,
 innerhalb Deutschlands die Aufnahme in den anderen Korpsbezirk zu teilen
 ohne vorherige Einholung der Genehmigung.
 b) Bezirke, die im Ausland wohnhaft sind und den Behörden unbekannt sind,
 werden nach Befreiung durch die Vermittlungsstellen ohne Unterbrechung der Reise, an
 das Reichswehrministerium geleitet. Dieses beantragt, nach Befreiung des für die in
 Frage kommenden Bezirke etwa notwendigen Vorkaufes durch das Polizeipräsidium
 Berlin, bei der Besatzungsstelle die Aufnahme in die Bezirksliste. Diesen Bezirken kann
 für den Bezirk des IV. Korps (Weichselregion) gestattet werden, wenn sie einen
 solchen Antrag unter Befreiung ihres Passes (Basispass), der die Nummer der Be-
 zirksliste enthält, hier vorlegen.
 Allen zu a) und b) genannten Bezirken wird die Befreiung auferlegt, sich an
 allen Orten sofort nach ihrer Ankunft ans und unmittelbar vor ihrer Abreise auszu-
 melden. Die weiteren für Ausländer vorgeschriebenen Vorschriften kommen in Wegfall.
 Für Bezirke, die nicht in der vorgeschriebenen Form ausgedrückt sind, bleiben
 die bestehenden Beschränkungen in Kraft.
 Die Verordnung tritt am 14. September 1918 in Kraft.
 Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armeekorps:
Sontag, Generalleutnant.
 *1126

